NACHRICHTEN
Österreich

09. März 2025

Musk fordert Frieden: Ukraine könnte ohne Starlink in Not geraten!

Elon Musk fordert Frieden im Ukraine-Konflikt und betont die Schlüsselrolle von Starlink für ukrainische Truppen in der Abwehr gegen Russland.

Kiew, Ukraine - Der US-Milliardär Elon Musk hat die alarmierende Rolle seines Satellitensystems Starlink für die ukrainischen Streitkräfte hervorgehoben. In einem eindringlichen Tweet auf seiner Plattform X erklärte Musk: „Wenn ich es abschalten würde, bräche ihre gesamte Front zusammen.“ Dieses System stellt demnach das Rückgrat der ukrainischen Verteidigung gegen Russlands Offensive dar. Musk, der enge Vertrauter von Ex-Präsident Donald Trump, äußerte zudem seine Frustration über den jahrelangen, festgefahrenen Konflikt in der Ukraine und forderte einen sofortigen Friedensschluss. Nach seinen Worten werde die Ukraine auf lange Sicht ohnehin verlieren, wodurch sofortige Verhandlungen notwendig seien, um weiteres Blutvergießen zu verhindern.

Politische Einordnung der Unterstützung

Diese alarmierenden Äußerungen kommen in einem Kontext, in dem die US-Regierung unter Trump eine signifikante Kehrtwende in ihrer Ukraine-Politik vollzogen hat. Wie der **Tagesspiegel** berichtet, wurde die Unterstützung für Kiew komplett eingestellt. Offiziellen Aussagen aus dem Weißen Haus zufolge soll diese drastische Maßnahme Präsident Wolodymyr Selenskyj unter Druck setzen, um Friedensgespräche einzuleiten. Trump warf Selenskyj zudem vor, nicht den Willen zu haben, den Krieg zu beenden, und wandte sich damit gegen

die Erwartungen an eine Lösung des Konflikts.

In seinen Kommentaren macht Musk deutlich, dass die Situation in der Ukraine kritischer denn je ist. Die unmittelbaren Auswirkungen seiner Drohung, das Starlink-System abzuschalten, könnten katastrophal für die ukrainischen Streitkräfte sein, die auf diese Technologie angewiesen sind. Währenddessen zeigte sich auch der russische Präsident Wladimir Putin bereit für Verhandlungen, was die Ungewissheit über weitere Konflikte verstärkt.

Details	
Ort	Kiew, Ukraine
Quellen	• **www.oe24.at** • **www.tagesspiegel.de**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at